

Rechtsphilosophisches Denken im Osten Europas

Dokumentation und Analyse rechtsphilosophischer Schriften aus Russland, Polen, Ungarn und Tschechien in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts
Hrsg. v. Angelika Nußberger u. Caroline von Gall



unveränderte eBook-Ausgabe 2021;
2015. XIII, 527 Seiten. BtrRG 84

ISBN 978-3-16-160420-1
DOI 10.1628/978-3-16-160420-1
eBook PDF 94,00 €

ISBN 978-3-16-153661-8
fadengeheftete Broschur 94,00 €

Der Band gibt Einblick in das vorsozialistische rechtsphilosophische Denken in Russland, Polen, Tschechien und Ungarn. Den Dokumentationen einzelner ins Deutsche übersetzter Ausschnitte aus repräsentativen Texten bedeutender Rechtsphilosophen dieser Länder werden jeweils umfassende Analysen vorangestellt. Die einzelnen Textausschnitte geben »Kostproben« von Argumentationsweise und Stil der Schriften, gleichzeitig wird die Entwicklung der rechtsphilosophischen Diskussion in ihrer Gesamtheit nachgezeichnet. Dabei werden dem deutschsprachigen Leser einerseits eigenständige rechtsphilosophische Debatten Mittel- und Osteuropas freigelegt, es wird aber andererseits auch gezeigt, wie Rechtsdenker dieser Region intensiv in gesamteuropäische Diskurse über das Recht involviert waren. Die übersetzten Texte stammen überwiegend aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Inhaltsübersicht

Einführung

Angelika Nußberger: Rechtsphilosophisches Denken im Osten Europas – ein verschüttetes Erbe?

Rußland

Analyse

Caroline von Gall: Russische Rechtsphilosophie

Textdokumentation

Boris Čičerin: »Eigentum und Staat« (1882) – *Leon Petrażycki:* »Die Theorie des Staats und Rechts in Verbindung mit der Theorie der Sittlichkeit« (1909) – *Novgorodcev:* »Einführung in die Philosophie des Rechts. Krise des modernen Rechtsbewusstseins« (1909) – *Gabriel Szerszeniewicz:* »Rechtfertigung des Rechts« (1910)

Polen

Analyse

Bolesław Banaszkiewicz: Polnische Rechtsphilosophie der Zwischenkriegszeit

Textdokumentation

Jerzy Lande: »Diskussionsbeitrag zu Aufgaben und Methoden der Rechtstheorie« (1924) – *Jerzy Lande:* »Norm und Rechtserscheinung« (1925) – *Czesław Znamierowski:* »Psychologistische Rechtstheorie« (1922) – *Czesław Znamierowski:* »Rechtsgefüge und Rechtsnorm« (1934) – *Eugeniusz Jarra:* »Allgemeine Rechtstheorie« (1922) – *Antoni Peretiatkowicz:* »Einführung in die Rechtswissenschaften« (1939) – *Sawa Frydman:* »Rechtsdogmatik im Lichte der Soziologie« (1936) – *Sawa Frydman:* »Rechtstheorie und Theorie der juristischen Technik« (1937) – *Czesław Martyniak:* »Geltungskraft des Rechts und die Theorie von Kelsen« (1938) – *Czesław Martyniak:* »Das Problem der Rechtsphilosophie« (1939)

Tschechien

Analyse

Pavel Holländer: Die tschechische Rechtsphilosophie

Textdokumentation

František Weyr: »Grundlagen der Rechtsphilosophie. Lehre über die rechtliche Kenntnisnahme« (1920) – *Emil Svoboda:* »Einige Gedanken zur Reinen Rechtslehre« (1938) – *Karel Engliš:* »Kleine Logik. Die Lehre von der Denkkordnung« (1947)

Ungarn

Analyse

Miklós Szabó: Die Blütezeit der modernen Rechtsphilosophie in Ungarn

Textdokumentation

Felix Somló: »Staatliche Intervention und Individualismus« (1903) – *Felix Somló:* »Rechtsphilosophie. Auszug aus der Juristischen Grundlehre« (1920) – *Julius Moór:* »Einführung in die Rechtsphilosophie« (1923) – *Julius Moór:* »Probleme der Rechtsphilosophie« (1945) – *Barna Horváth:* »Entwurf der Rechtstheorie« (1937) – *József Szabó:* »Philosophie des juristischen Denkens«

Caroline von Gall ist Juniorprofessorin am Institut für osteuropäisches Recht und Rechtsvergleichung der Universität zu Köln.

Angelika Nußberger ist ehemalige Richterin und Vizepräsidentin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte und Professorin für Verfassungsrecht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung an der Universität zu Köln.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/rechtsphilosophisches-denken-im-osten-europas-9783161604201?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104